

Fortbildungen und Veranstaltungen in der Flüchtlingshilfe und Integrationsarbeit für Haupt- & Ehrenamtliche

Stand: 05.02.2018

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Februar 2018						
Mo, 12.02.-Fr, 16.02.2018	Sind wir wirklich so humorlos? Stereotype und Vorurteile zwischen Menschen und Nationen	Deutsche sind „Helmuts“, pünktlich, pingelig oder „Krauts“. Wieso denken wir über eine Nation, es seien "Froschfresser" oder "Spaßbremsen", ohne jemals mit Franzosen oder Briten gesprochen zu haben? Warum bekommen Mädchen rosa Puppen und Jungen blaue Autos, obwohl rosa ursprünglich die Männerfarbe war? Das Seminar klärt über Vorurteile auf. ++Dieses Seminar kann nach Antragsstellung als Bildungsurlaub anerkannt werden.++	Bára Procházkova	Georg-von-Vollmar-Akademie, Bildungsstätte Kochel, Schloss Aspenstein , Am Aspensteinbichl 9-11, 82431 Kochel am See	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	199 Euro, inkl. Übernachtung im DZ und Vollverpflegung. Erwerbslose, Schüler, Studierende, Praktikanten und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 50% bei Vorlage einer Bescheinigung.
Do, 15.02., 12 Uhr -Fr, 16.02.2018, 14 Uhr	Fachtagung „Zuwanderung, Engagement und die interkulturelle Öffnung von etablierten Kultureinrichtungen“	Ehrenamtliche Strukturen haben in der Phase der „Willkommenskultur“, in der sie die Defizite der administrativen Institutionen kompensierten, ihr Gewicht für das Funktionieren der Gesellschaft verdeutlicht. Für die Bewältigung der Herausforderungen, vor denen unsere Gesellschaft angesichts von demografischer Vielfalt – nicht nur in Folge von Migrationsbewegungen – steht, kommt den Kultureinrichtungen besondere Bedeutung zu. Das BBE nimmt sich der Diskussion über die Gestaltung diversitätsorientierter Kultur an und beschäftigt sich im Rahmen des vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge geförderten Projekts „Arbeitsdialoge zu Öffnungsprozessen in etablierten Kultureinrichtungen“ mit Zugangs- und Partizipationsmöglichkeiten von Migrationsgruppen und bisher nicht erreichten Bevölkerungsgruppen auf dem Feld der Kultur. Im Kreise von engagement- und kulturpolitischen Akteurinnen und Akteuren werden Herausforderungen, Diskurse, strategische und operative Konzepte sowie Handlungsempfehlungen zusammengetragen und diskutiert. Ergebnisse des Projektes werden auch in Form einer Sonderausgabe des Magazins „Engagement macht stark!“ präsentiert.	Diverse Referenten. Zum Programm bitte hier klicken.	Werkstatt der Kulturen , Wissmannstraße 32, 12049Berlin-Neukölln	Zur Anmeldung bis 01.02.2018 bitte hier klicken.	

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Mo, 19.02.2018, 18.30 Uhr	Integrationsforum mit Arif Tasdelen und Angelika Weikert: Leitkultur - braucht's das?	Leitkultur - was heißt das eigentlich? Brauchen wir eine Leitkultur für ein gelungenes Zusammenleben? Wie viel Integrationsbereitschaft dürfen wir fordern? Diese und weitere Fragen stellt sich aktuell auch die Enquete-Kommission "Integration" des Bayerischen Landtags. Sie erarbeitet unter Vorsitz von Arif Tasdelen ein Gesamtkonzept für eine gelingende Integration in Bayern. Ihre Erfahrungen aus der Praxis sind dafür unverzichtbar. In den Integrationsforen mit Arif Tasdelen haben Sie die Gelegenheit, sich einzubringen.	Dr. Chadi Bahouth	Haus Eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg	Zur besseren Planung bitte anmelden unter Tel. 0911-4389672 oder arif.tasdelen@bayerns-pd-landtag.de	kostenfrei
Di, 20.02.2018, 14-16.30 Uhr	Führung durch die Erstaufnahmeeinrichtung Zirndorf	Erwin Bartsch, kirchlicher Mitarbeiter in Zirndorf führt uns durch die Erstaufnahmeeinrichtung und gibt uns so einen anschaulichen Eindruck über das Leben dort, über die wichtigsten Abläufe und Stationen, die neu ankommende Flüchtlinge durchlaufen und die sozialen und kirchlichen Angebote. Darüber hinaus steht er als "Experte" für unsere Fragen zur Verfügung.	Erwin Bartsch und Verena Schaarschmidt	Erstaufnahme-einrichtung Zirndorf Rothenburger Strasse 31 90513 Zirndorf	Für weitere Informationen bitte hier klicken.	kostenfrei
Di, ab 20.02.2018, 17.30-20 Uhr (5x), Di, 27.02., Di, 06.03., Di, 13.03., Di, 20.03.2018	Crashkurs Lernbegleitung, Modul 1	Der Crashkurs Lernbegleitung richtet sich an alle, die wissen möchten, wie Lernen funktioniert, wie man Lernen sinnvoll begleitet und welche Möglichkeiten es gibt, Lernprozesse anzustoßen. Inhalte des Crashkurses: 20.2.2018, Modul 1: Grundlagen des Lernens Lerntypen; Lernstile; Grundlagen der Lern- und Gehirnforschung 27.2.2018, Modul 2: Lerntechniken Lern- und Arbeitstechniken; Trainingsspiralen 06.3.2018, Modul 3: Sozialformen des Lernens verschiedene Lernarrangements, z.B. Lernspirale; Sozialformen des Lernens 13.3.2018, Modul 4: Emotionen und Umgang mit Lernschwächen Auswirkung von Emotionen auf das Lernen; Umgang mit Lern- und Prüfungsängsten 20.3.2018, Modul 5: Lernprozesse begleiten, Kompetenzfeststellung; Lerntagebuch In jedem Modul werden die Inhalte aktiv vermittelt, unter Einsatz verschiedener Medien erarbeitet und deren Praxistauglichkeit reflektiert. Individuelle Anwendungsmöglichkeiten bilden den Abschluss.	Eva-Maria Singer	südpunkt, Pillenreuther Straße 147, Zi. e.09, 90459 Nürnberg	Für Auskunft und Beratung zum Kurs per E-Mail bitte hier klicken oder Tel. 0911 231-14319	Kursgebühr gesamt für alle 5 Module 160 Euro. Kann für Ehrenamtlich Tätige bei ent- sprechendem Nachweis übernommen werden.

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Di, 20.02.2018, 19 Uhr	Islam ist Barmherzigkeit- Auf dem Weg zu einem neuen Islam in Deutschland	Wie kann eine zukünftige islamische Theologie in Deutschland aussehen? Über diese Frage diskutieren Mouhanad Khorchide, Professor für islamische Religionspädagogik an der WWU Münster, und Dr. Hakki Arslan, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück.	versch.	Evangelische Stadtakademie Nürnberg , Haus Eckstein, E.01, Burgstr. 1-3	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	kostenfrei, Spenden erwünscht
Do, 22.02.-Fr, 23.02.2018	DIE schaffen das! Zivilgesellschaft, Verwaltung und engagierte Geflüchtete im Zusammenspiel, Theorie trifft Praxis-Forum	Mehr als zwei Jahre nach dem „Sommer der Migration“ zweifelt niemand mehr an der gesamtgesellschaftlichen Relevanz zivilgesellschaftlicher Initiativen in der Geflüchtetenhilfe. Dies entbindet die Forschung nicht von der Verpflichtung, im Nachgang genauer hinzuschauen und Fragen nach besonderen Hemmnissen, Erfolgsfaktoren und Lerneffekten für Politik, Zivilgesellschaft und Verwaltung zu stellen. 2016 hat das Maecenata Institut hierzu eine erste Studie vorgelegt. Sie finden Sie hier. Darauf aufbauend hat das Maecenata Institut 2017 zwei weitere Studien durchgeführt, deren Ergebnisse nun vorliegen. Beide Studien wurden von der Röchling Stiftung, Mannheim, gefördert. Diese Studien werden im Rahmen eines Forums zur Diskussion gestellt, zu dem auch die Röchling Stiftung einlädt.	Diverse Referenten. Für weitere Info bitte hier klicken.	Leonardo Royal Hotel , Augustaanlage 4-8, 68165 Mannheim	Maecenata Institut, Frau Sarah Albrecht, Tel: 030 28387909 / E- Mail: sal@maecenata.eu	
Fr, 23.02.2018 09-17:15 Uhr	Bildungschancen durch Diversity-Kompetenz. Individuell fördern	„Individuell fördern heißt, den einzelnen Schüler entsprechend seinen Begabungen und Möglichkeiten optimal zu unterstützen.“ So formuliert das Institut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) die Aufgabe für Lehrkräfte. Doch was bedeutet das konkret? Wie lässt sich Lernen einerseits vom Fach aus denken und andererseits von den einzelnen Schülerinnen und Schülern? Wie lassen sich Lernumgebungen gestalten, die differenzieren sowie diese beiden Aspekte aufeinander beziehen?	Prof. Dr. Christian Fischer und Prof. Dr. Anatoli Rakhkockhine	Friedrich- Alexander- Universität Erlangen-Nürnberg Regensburgerstr. 160 Nürnberg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	25 Euro (ohne Mittagessen), in Ausbildung: 15 Euro, Studenten: 5 Euro
Fr, 23.02.-So, 25.02.2018	Flüchtlinge brauchen Schutz aber wie?	Viele Bürgerinnen und Bürger engagieren sich für geflüchtete Menschen und stehen der Asylrechtspolitik und praxis nicht gleichgültig gegenüber. Das Seminar bietet einen Überblick über den Ablauf des Asylverfahrens und über die Kriterien für die Zuerkennung der Flüchtlingseigenschaft, des subsidiären Schutzes und über die Feststellung von Abschiebungsverboten. Der Überblick über die Asylrechtspraxis hilft, aktuelle Debatten einordnen zu können und eigene Engagementfelder zu erschließen.	Kooperations- veranstaltung mit Amnesty-International, Ansprechpartnerin: Ulrike Schuhnagl, Tel.: 0931 / 80464-333	Akademie Frankenwarte, Gesellschaft für Politische Bildung e.V. , Hausanschrift, Leutfresserweg 81- 83, 97082 Würzburg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	120 Euro inkl. DZ und VP ohne Getränke / Amnesty- Mitglieder 80 Euro / Studierende 60 Euro / EZ- Zuschlag 20 Euro pro Nacht

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Di, ab 20.02.2018, 17.30-20 Uhr (5x), Di, 27.02. , Di, 06.03., Di, 13.03., Di, 20.03.2018	Crashkurs Lernbegleitung, Modul 2	Der Crashkurs Lernbegleitung richtet sich an alle, die wissen möchten, wie Lernen funktioniert, wie man Lernen sinnvoll begleitet und welche Möglichkeiten es gibt, Lernprozesse anzustoßen. Inhalte des Crashkurses: 27.2.2018, Modul 2: Lerntechniken Lern- und Arbeitstechniken; Trainingsspiralen In jedem Modul werden die Inhalte aktiv vermittelt, unter Einsatz verschiedener Medien erarbeitet und deren Praxistauglichkeit reflektiert. Individuelle Anwendungsmöglichkeiten bilden den Abschluss.	Eva-Maria Singer	südpunkt, Pillenreuther Straße 147, Zi. e.09, 90459 Nürnberg	Für Auskunft und Beratung zum Kurs per E-Mail bitte hier klicken oder Tel. 0911 231-14319	Kursgebühr gesamt für alle 5 Module 160 Euro. Kann für Ehrenamtlich Tätige bei ent- sprechendem Nachweis übernommen werden.
März 2018						
Do, 01.03.2018, 9- 16 Uhr	Religiös begründete Radikalisierung am Beispiel Islam	Zunächst wird den interessierten Mitarbeitenden des Geschäftsbereichs Referat für Jugend, Familie und Soziales sowie Fachkräfte sozialer Berufe aller Träger das Konzept „dialektische Radikalisierungsverläufe“ vorgestellt. Es soll dabei helfen, zu verstehen, warum und wie sich junge Menschen radikalieren. Dann sollen Begriffe aus der aktuellen Diskussion um religiös bedingte Radikalisierung junger Muslime vorgestellt und diskutiert werden: Islamismus, Salafismus, Wahhabismus etc. werden häufig synonym verwendet, gleichzeitig kann es aber auch vorkommen, dass derselbe Begriff mit unterschiedlichen Inhalten gefüllt wird. Es soll hier zumindest eine gewisse Klarheit geschaffen werden. Der zweite Teil beschäftigt sich konkret mit islamisch begründetem Nationalismus und Extremismus in Nürnberg. Inhalte: • Radikalisierungstheorie / • Grundwissen zu aktuellen Diskursen und Begriffen aus diesem Bereich / • Anwendung des Gelernten auf konkrete Beispiele aus der Region / • Überblick über neuere Entwicklungen und / • Organisationen in Nürnberg und darüber hinaus / • Überblick über präventive Maßnahmen/Einrichtungen / Ziele: • Vermittlung einer theoretischen Grundlage zum Thema / • Eigenständiges Einschätzen von Organisationen / • Kennen der wichtigsten Ansprechpartner aus dem Bereich der Prävention / • Gewinnen von Souveränität im Umgang mit diesem schwierigen Thema.	Nabil Hourani	Südstadtforum, Siebenkeesstraße 4, 90459 Nürnberg	Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 231- 899 70	30 Euro

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Sa, 03.03.2018	Gute und nachhaltige Gesellschaft: Sozial- und Ausländerrecht in der Arbeit mit Geflüchteten für bürgerschaftlich und hauptamtlich Engagierte in der Geflüchtetenarbeit	Insbesondere seit dem "Sommer der Migration 2015" unterstützen viele Bürgerinnen und Bürger nach Deutschland geflohene Menschen. Dabei tauchen nach und nach unterschiedliche Fragen rechtlicher und praktischer Art auf, sowohl bei Anerkannten als auch bei Asylbewerbern und -bewerberinnen. In diesem Tagesseminar erhalten Sie die Grundlagen im Überblick und viele konkrete praktische Hinweise für Ihre Arbeit.	Ansprechpartnerin: Carmen Schmitt, Tel.: 0931 / 80464-340	Akademie Frankenwarte, Gesellschaft für Politische Bildung e.V. , Hausanschrift, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	45 Euro (Eine Übernachtung ist bei diesem Seminar nicht eingeschlossen, kann aber als Voranreise/Verlängerungsnacht hinzu gebucht werden.)
Di, ab 20.02.2018, 17.30-20 Uhr (5x), Di, 27.02., Di, 06.03., Di, 13.03., Di, 20.03.2018	Crashkurs Lernbegleitung , Modul 3	Der Crashkurs Lernbegleitung richtet sich an alle, die wissen möchten, wie Lernen funktioniert, wie man Lernen sinnvoll begleitet und welche Möglichkeiten es gibt, Lernprozesse anzustoßen. Inhalte des Crashkurses: 06.3.2018, Modul 3: Sozialformen des Lernens verschiedene Lernarrangements, z.B. Lernspirale; Sozialformen des Lernens In jedem Modul werden die Inhalte aktiv vermittelt, unter Einsatz verschiedener Medien erarbeitet und deren Praxistauglichkeit reflektiert. Individuelle Anwendungsmöglichkeiten bilden den Abschluss.	Eva-Maria Singer	südpunkt , Pillenreuther Straße 147, Zi. e.09, 90459 Nürnberg	Für Auskunft und Beratung zum Kurs per E-Mail bitte hier klicken oder Tel. 0911 231-14319	Kursgebühr gesamt für alle 5 Module 160 Euro. Kann für Ehrenamtlich Tätige bei entsprechendem Nachweis übernommen werden.
Mi, 07.03.-Fr, 09.03.2018	Zusammen angekommen? Geflüchtete Familien unterstützen	Wie können geflüchtete Familien darin unterstützt werden, an Stabilität zu gewinnen und ein förderliches Familienleben zu organisieren?	Vivien Neugebauer	Evangelische Akademie Loccum , Münchehäger Str. 6, 31547 Rehburg-Loccum	vivien.neugebauer@evlka.de	
Do, 08.03.-Sa, 31.03.2018	"Asyl ist Menschenrecht"	Warum fliehen Menschen? Welchen Gefahren sind sie ausgesetzt? Welche Wege müssen sie beschreiten, welche Hindernisse überwinden? Wo und unter welchen Umständen finden sie Schutz? Ausstellung informiert über grundlegende Fragen und tritt für Menschen- und Flüchtlingsrechte ein.		Eckstein , Burgstr. 1, 90403 Nürnberg	Vernissage: Donnerstag, 08.03.2018, 21:00 Uhr Öffnungszeiten: Mo-Fr 9:00-20:00 Uhr, Sa 9:00-12:00 Uhr	kostenfrei
Do, 08.03.2018	Buchvorstellung „Asyl und Flucht“	Jenseits des tagespolitischen Streits liefern die Referent/innen einen grundlegenden und soliden Überblick über die zentralen Aspekte des Themas Flucht und Asyl. Der Weg der Flüchtlinge, ihre Ankunft im Aufnahmeland, die Entscheidung über ihr Schicksal sowie die Aufgabe der Integration in die Mehrheitsgesellschaft werden dargestellt.	Prof. Dr. Petra Bendelrich und PD Dr. Michael Krennerich	Eckstein , Burgstr. 1, 90403 Nürnberg, Raum E.01	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	kostenfrei, Spenden erwünscht

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Fr, 09.03./18 Uhr-So, 11.03./13 Uhr, Fr, 20.04.-So., 22.04., Fr, 01.06.-So, 03.06., Fr, 22.06.-So, 24.06.2018 (60 Std.)	Mediationsausbildung Grundkurs Frühjahr 2018, Zielgruppe: Wir würden uns insbesondere über die Teilnahme von Menschen mit weltoffener Orientierung und sozialem Engagement – sei es hauptberuflich oder ehrenamtlich – freuen (z. B. SozialpädagogInnen, ErzieherInnen, LehrerInnen, Elternbeiräte, PersonalleiterInnen, Vertrauensleute, Betriebs- oder Personalräte, Mitglieder von Kirchengemeinden, Wohlfahrtsverbänden, Gewerkschaften, Bürger-, Sport- und Kulturvereinen etc.).	Mediation (Vermittlung) ist eine in den USA bereits seit drei Jahrzehnten praktizierte Form der außergerichtlichen Konfliktlösung mit Hilfe eines neutralen Dritten, der sogenannten Mediatorin oder dem sogenannten Mediator. Seit Verabschiedung des Mediationsgesetzes 2012 findet die Mediation auch in Deutschland immer mehr Zuspruch. Mediation enthält die Chance, Konflikte sowohl im sozialen Nahraum als auch in der Gesellschaft mit friedlichen Mitteln zu bearbeiten. Im Grundkurs Mediation können erste konstruktive Ansätze zur Überwindung und Aufarbeitung sozialer Konflikte erlernt werden. Die Teilnahme an einem Grundkurs ist Voraussetzung für den Aufbaukurs im Herbst, ab 14.09.2018 (140 Std.)	Friedrich Popp und Hartmut Schäffer	akademie caritas- pirckheimer-haus, Königstraße 64, 90402 Nürnberg	Zur Anmeldung bitte hier	Grundkurs 900 Euro (+ 80 Euro für Mittagessen und Sitzungs- getränke + 30 Euro Lehrbuch. / Aufbaukurs 2100 Euro + 180 für Mittagessen und Sitzungs- getränke)
Mo, 12.03.-Fr, 16.03.2018	Chaos und Krieg im Nahen Osten -Vom "Arabischen Frühling" bis zum "Islamischen Staat"	Der Arabische Frühling hat nicht viel Gutes gebracht. Selbst in Tunesien, dem "Arabischen Vorzeigestaat", verzeichnen radikale Islamisten immer mehr Zulauf. Inzwischen liegt der Fokus auf dem IS (Islamischer Staat), dem Terrorgebilde, das die halbe Welt in Aufruhr versetzt. Die Folgen für die Staaten des Nahen Ostens und die drohenden gesellschaftlichen Umwälzungen können sehr wohl langlebiger sein als es der Arabische Frühling war. ++Dieses Seminar kann nach Antragsstellung als Bildungsurlaub anerkannt werden++	Prof. (em.) Dr. Peter Barth	Georg-von-Vollmar- Akademie, Bildungsstätte Kochel, Schloss Aspenstein, Am Aspensteinbichl 9- 11, 82431 Kochel am See	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	199 Euro, inkl. Übernachtung im DZ und Vollverpfle- gung. Erwerbslose, Schüler, Studierende, Praktikanten und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 50% bei Vorlage einer Bescheinigung.

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Di, ab 20.02.2018, 17.30-20 Uhr (5x), Di, 27.02., Di, 06.03., Di, 13.03. , Di, 20.03.2018	Crashkurs Lernbegleitung, Modul 4	Der Crashkurs Lernbegleitung richtet sich an alle, die wissen möchten, wie Lernen funktioniert, wie man Lernen sinnvoll begleitet und welche Möglichkeiten es gibt, Lernprozesse anzustoßen. Inhalte des Crashkurses: 13.3.2018, Modul 4: Emotionen und Umgang mit Lernschwächen Auswirkung von Emotionen auf das Lernen; Umgang mit Lern- und Prüfungsängsten In jedem Modul werden die Inhalte aktiv vermittelt, unter Einsatz verschiedener Medien erarbeitet und deren Praxistauglichkeit reflektiert. Individuelle Anwendungsmöglichkeiten bilden den Abschluss.	Eva-Maria Singer	südpunkt, Pillenreuther Straße 147, Zi. e.09, 90459 Nürnberg	Für Auskunft und Beratung zum Kurs per E-Mail bitte hier klicken oder Tel. 0911 231-14319	Kursgebühr gesamt für alle 5 Module 160 Euro. Kann für Ehrenamtlich Tätige bei entsprechendem Nachweis übernommen werden.
Fr, 16.03.-So, 18.03.2018	Deutschland und Schweden in Zeiten großer Migrationsbewegungen	Deutschland und Schweden gelten als Vorreiter in der EU bei der Aufnahme von Geflüchteten und sind auch die beliebtesten Fluchtländer. Dennoch ist der jeweilige Umgang mit dem Flüchtlingszuzug sehr unterschiedlich. Was ist die richtige Strategie in Zeiten großer Migrationsbewegungen? Wo gibt es Probleme oder gute Lösungen? Welche Rolle nimmt hierbei der Sozialstaat in den beiden Ländern ein? Und brauchen wir eine Mischung aus beiden Systemen auf europäischer Ebene? Ein deutsch-schwedischer Vergleich. Die Veranstaltung findet in deutsch-englischer Simultanübersetzung statt und richtet sich an Bürgerinnen und Bürger beider Staaten, sowie an Interessierte.	Hannah Tischmann	Georg-von-Vollmar-Akademie, Bildungsstätte Kochel, Schloss Aspenstein, Am Aspensteinbichl 9-11, 82431 Kochel am See	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	99 Euro, inkl. Übernachtung im DZ und Vollverpflegung. Erwerbslose, Schüler, Studierende, Praktikanten und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 50% bei Vorlage einer Bescheinigung.
Di, ab 20.02.2018, 17.30-20 Uhr (5x), Di, 27.02., Di, 06.03., Di, 13.03., Di, 20.03.2018	Crashkurs Lernbegleitung, Modul 5	Der Crashkurs Lernbegleitung richtet sich an alle, die wissen möchten, wie Lernen funktioniert, wie man Lernen sinnvoll begleitet und welche Möglichkeiten es gibt, Lernprozesse anzustoßen. Inhalte des Crashkurses: 20.3.2018, Modul 5: Lernprozesse begleiten, Kompetenzfeststellung; Lerntagebuch In jedem Modul werden die Inhalte aktiv vermittelt, unter Einsatz verschiedener Medien erarbeitet und deren Praxistauglichkeit reflektiert. Individuelle Anwendungsmöglichkeiten bilden den Abschluss.	Eva-Maria Singer	südpunkt, Pillenreuther Straße 147, Zi. e.09, 90459 Nürnberg	Für Auskunft und Beratung zum Kurs per E-Mail bitte hier klicken oder Tel. 0911 231-14319	Kursgebühr gesamt für alle 5 Module 160 Euro. Kann für Ehrenamtlich Tätige bei entsprechendem Nachweis übernommen werden.

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Mi, 21.03.2018, 10-16:30 Uhr	5. Integrationskonferenz mit dem Titel "Integration von Flüchtlingen - wo stehen wir heute?"	Städte I(i)eben Vielfalt! Seit 2015 hat kein anderes Thema in Deutschland die gesellschaftliche Diskussion so sehr geprägt, wie die Aufnahme, Versorgung und Integration von Flüchtlingen. Kein anderes Thema hat auch die Städte in den letzten drei Jahren mehr bewegt. Die Städte haben schon bei der Erstaufnahme der Flüchtlinge gezeigt, zu welchen Leistungen sie in der Lage sind. Nun hat sich der Schwerpunkt ihres Handelns auf die Integration der Menschen mit Bleibeperspektive verlagert. Städte nehmen bei der Integration von Flüchtlingen eine Schlüsselrolle ein. Städte I(i)eben Vielfalt und Integration geschieht vor Ort. Diesem Gedanken folgend hat der Deutsche Städtetag gemeinsam mit der Robert Bosch Stiftung die Veranstaltungsreihe "Städte I(i)eben Vielfalt" zu verschiedenen Themenbereichen der Integration ins Leben gerufen. In der Konferenz soll insbesondere die berufliche und gesellschaftliche Integration der geflüchteten Menschen im Mittelpunkt stehen. Diese Themen wollen wir unter anderem mit Herrn Prof. Dr. Thomas Bauer (Vorsitzender des Sachverständigenrats deutscher Stiftungen für Integration und Migration), Herrn Raimund Becker (Vorstand der Regionen der Bundesagentur für Arbeit) und Vertreterinnen und Vertretern der kommunalen Fachpraxis beleuchten und diskutieren.	Diverse Referenten. Zur weiteren Information bitte hier klicken.	Rathaus der Landeshauptstadt Stuttgart , Großer Sitzungssaal, Markplatz 1, 70173 Stuttgart	Zur Anmeldung per E-Mail bis 16.02.2018 bitte hier klicken.	kostenfrei
Fr, 23.03.-So, 25.03.2018	Geopolitisches Kräfteressen im Nahen Osten	Das Seminar behandelt die Rolle führender Regionalmächte im Nahen Osten – vor allem Iran und Saudi-Arabien, aber auch Israel und die Türkei. Es thematisiert die Rolle dieser Regionalmächte vor dem Hintergrund der geopolitischen Veränderungen in der politischen Ordnung des Nahen Ostens vor allem seit dem Irakkrieg. Es diskutiert deren Konkurrenzverhältnis, die Konfrontation zwischen diesen Mächten (etwa in Stellvertreterkriegen) sowie die Implikationen, die sich aus dem Fehlen einer tragfähigen regionalen Sicherheitsarchitektur ergeben. Dieses Seminar wird in Kooperation mit der Universität der Bundeswehr München angeboten.	diverse Referenten	Georg-von-Vollmar-Akademie, Bildungsstätte Kochel, Schloss Aspenstein , Am Aspensteinbichl 9-11, 82431 Kochel am See	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	99 Euro, inkl. Übernachtung im DZ und Vollverpflegung. Erwerbslose, Schüler, Studierende, Praktikanten und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 50% bei Vorlage einer Bescheinigung.

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
April 2018						
Mo, 09.04.-Fr, 13.04.2018	Wir schaffen das!? Eine Bestandsaufnahme über Flüchtlingspolitik und Integration	In den vergangenen zwei Jahren fanden ca. 1,1 Millionen geflüchtete Menschen in Deutschland Zuflucht. Doch die Bedingungen von gelungener Integration und gesellschaftlicher Teilhabe von Geflüchteten werden viel zu selten diskutiert. Im Zentrum der deutschen Öffentlichkeit steht derzeit vielmehr der international agierende islamistische Terrorismus. Die Teilnehmenden des Seminars hingegen lernen Erfordernisse und Hürden von gelungener Integration kennen und setzen sich intensiv mit der aktuellen Flüchtlingssituation in Deutschland auseinander. Ein Blick in die Zukunft sensibilisiert sie für kommende politische und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext der Flüchtlingsdebatte. ++Dieses Seminar kann nach Antragsstellung als Bildungsurlaub anerkannt werden.++	Seminarleitung: Prof. (em.) Dr. Peter Barth	Georg-von-Vollmar-Akademie, Bildungsstätte Kochel, Schloss Aspenstein , Am Aspensteinbichl 9-11, 82431 Kochel am See	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	199 Euro, inkl. Übernachtung im DZ und Vollverpflegung. Erwerbslose, Schüler, Studierende, Praktikanten und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 50% bei Vorlage einer Bescheinigung.
Mo, 09.04.-Fr, 13.04.2018	Von der Würde und den Rechten des Menschen	Die Würde des Menschen ist unantastbar – unabhängig von menschengemachten Gesetzen. Doch wie sieht diese abstrakte Idee in der Realität aus und wie wird sie umgesetzt? Welche Rolle spielen Menschenrechte im politischen Alltag? Erläuterungen zu globalen Menschenrechtsfragen gibt Rechtsanwalt Dr. Emilio Astuto. ++Dieses Seminar kann nach Antragsstellung als Bildungsurlaub anerkannt werden++	Dr. Emilio Astuto	Georg-von-Vollmar-Akademie, Bildungsstätte Kochel, Schloss Aspenstein , Am Aspensteinbichl 9-11, 82431 Kochel am See	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	199 Euro, inkl. Übernachtung im DZ und Vollverpflegung. Erwerbslose, Schüler, Studierende, Praktikanten und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 50% bei Vorlage einer Bescheinigung.

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Sa, 14.04.2018, 9.30-16 Uhr	Studententag Flüchtlingsarbeit und Kirchenasyl	Kirchenasyl ist in diesem Jahr in Bayern besonders unter Druck geraten. Wir setzen uns mit den Chancen und den Risiken im Kirchenasyl auseinander, aber auch mit der aktuellen Lage und den Herausforderungen für die Zukunft. Das kirchliche Engagement sowohl beim Kirchenasyl, als auch in der Taufpraxis ins Fadenkreuz geraten. Was ist zu bedenken, wie ist zu reagieren? Und was können wir tun, wenn im Verfahren der Geflüchteten „nichts mehr geht“? Was bleiben uns für Möglichkeiten, wenn diverse Schutz- und Integrationsmaßnahmen unterbunden werden? Bereits zum 25. Mal wird dieser Studententag von Mitarbeitenden des Ökumenischen Kirchenasylnetzes in Bayern und vom Nürnberger Evangelischen Forum für den Frieden durchgeführt. Auch dieses Mal gestaltet sich der Tag mit einer Mischung aus Vorträgen und Workshops/Arbeitsgruppen. Das detaillierte Programm wird über den rechts befindlichen Info-Link zeitnah eingestellt.	Leitung: Ökumenisches Kirchenasylnetz Bayern, NEFF, Verena Schaarschmidt	eckstein - Großer Saal E.01, Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg	Für weitere Informationen bitte hier klicken.	Volle Kosten: 20 Euro, Ermäßigt: 10 Euro
Sa, 21.04.2018	AGABY Fachtagung unter dem Titel " Stadt. Land. Kreis. PARTIZIPATION! " Die Partizipation (Teilhabe, Mitwirkung) im Hinblick auf die Integrationspolitik stehen im Mittelpunkt Themen, die gerade im Vorfeld der Bayrischen Landtagswahl im Oktober 2018 hochaktuell und brennend sind.	Mit dieser Fachtagung wollen die Organisatoren eine rege Austauschmöglichkeit für Haupt- und Ehrenamtliche in der Integrationsarbeit auf kommunaler, regionaler und Landesebene bieten. Am Vormittag werden die Integrationsstrukturen im ländlichen Raum beleuchtet. Außerdem werden Projekte der Integrations- und Flüchtlingsarbeit mit kreativen Beiträgen Eindrücke ihres Engagements vermitteln. Am Nachmittag werden vertiefende Workshops zu einer Bandbreite von Themen angeboten, wie zum Beispiel Unterstützung von Geflüchteten, Arbeit gegen Rassismus, interreligiöser Dialog und Integrationsstrukturen im ländlichen Raum. Die Fachtagung findet im Rahmen des Projektes „Stadt.Land.Kreis. Integration! Förderung der integrationspolitischen Strukturen im ländlichen Raum“ statt und wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.	(folgen)	Kornhaus Kempten , Großer Kornhausplatz 1, 87439 Kempten (Allgäu)	Den Flyer mit Programm und Anmeldeöglichkeit gibt es bis Anfang März.	(folgen)

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Samstag, 21.04.2018 11-ca. 20 Uhr	3. Nürnberger Forum Willkommenskultur	Das Nürnberger Forum Willkommenskultur ist eine bunte, vielfältige Veranstaltung für engagierte Nürnbergerinnen und Nürnberger, die in der Flüchtlingshilfe und Integrationsarbeit aktiv waren oder sind oder sein mögen. Der Tag dient dem Austausch und der Information. Forum Willkommenskultur 2017: https://www.nuernberg.de/internet/sozialreferat/aktuell_50469.html	ehrenamtlich Engagierte Nürnbergerinnen und Nürnberger mit und ohne Fluchterfahrung Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly Referent für Jugend, Familie und Soziales Reiner Pröb	Meistersingerhalle Nürnberg Kleiner Saal und Konferenzräume Münchner Straße 21 90478 Nürnberg	buergerinfo- fluechtlingshilfe@stadt.n uernberg.de	kostenfrei
Mo, 23.04.-Fr, 27.04.2018	Riss durch die Gesellschaft: Deutschland zwischen "Obergrenzen" und "grenzenloser Toleranz"	Der Streit um den richtigen Umgang mit der Flüchtlingskrise in Europa ab 2015 hat einen großen Teil zu einem tiefen Graben beigetragen, der quer durch die deutsche Gesellschaft verläuft. Durch die Bundestagswahl 2017 ist dieser Graben auch in Prozentpunkten darstellbar und wirft Fragen auf: Bestehen zwischen den Pauschalisierungen von "Gutmenschen" und "Nazis" noch ausreichend Grautöne? Und ist die Diskussion über Grenzen und Integration tatsächlich die einzige Ursache für die Spaltung der Gesellschaft? Oder können auch weitere, eventuell tiefer liegende Konflikte ausgemacht werden? In diesem Seminar soll der Blick auf das Innere der Bundesrepublik gerichtet werden und Sie begeben sich auf die Suche nach einer scheinbar verloren gegangenen "Mitte der Gesellschaft". ++Dieses Seminar kann nach Antragsstellung als Bildungsurlaub anerkannt werden.++	Simon Strohmenger	Georg-von-Vollmar- Akademie, Bildungsstätte Kochel, Schloss Aspenstein , Am Aspensteinbichl 9- 11, 82431 Kochel am See	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	199 Euro, inkl. Übernachtung im DZ und Vollverpfle- gung. Erwerbslose, Schüler, Studierende, Praktikanten und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 50% bei Vorlage einer Bescheinigung.
Mai 2018						
Do, 03.05.2018, 19- 21 Uhr	"Wie läuft es bei dir in der Flüchtlingshilfe?" Austauschtreffen	Moderierter Austausch zu aktuellen Themen und Erfahrungen: Egal, wie lange oder intensiv Sie schon in der Flüchtlingshilfe aktiv sind, es gibt immer wieder aktuelle Themen, für die es sich lohnt, Gesprächspartner / innen zu haben. So können Sie Unterstützung bekommen und / oder Anregungen geben. Im fachlich moderierten Gespräch können Sie in Austausch treten und Erfahrungen der eigenen Arbeit reflektieren: Wie machen es die anderen? Was macht ihr eigentlich, wenn...? Wie geht es euch, wenn...?	Verena Schaarschmidt u.a.	eckstein - Raum 4.02, Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg	Für weitere Informationen bitte hier klicken.	kostenfrei

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Fr, 04.05.-So, 06.05.2018	Soziales Europa und gerechte Weltordnung: Aktuelle Entwicklungen im Flüchtlingsrecht	In den letzten Jahren hat es in Deutschland zahlreiche Änderungen im Asylrecht gegeben. Das Seminar informiert über die gültige Rechtslage und stellt auch die Situation in der Europäischen Union im Bereich Flüchtlingsschutz dar. Weitere Schwerpunkte werden nach aktueller politischer Lage gesetzt.	Kooperationsveranstaltung mit Amnesty International, Ansprechpartnerin: Ulrike Schuhnagl, Tel.: 0931 / 80464-333	Akademie Frankenwarte, Gesellschaft für Politische Bildung e.V. , Hausanschrift, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	120,- Euro inkl. DZ und VP ohne Getränke / Amnesty-Mitglieder 80,- Euro / Studierende 60,- Euro / EZ-Zuschlag 20,- Euro pro Nacht
Mo, 07.05.-Sa, 11.05.2018	Revolution und jetzt? Good Governance, politisch-kulturelle und wirtschaftliche Zusammenarbeit mit dem Maghreb	Nach dem arabischen Frühling ist die Demokratisierung und Öffnung der Staaten des Maghreb unterschiedlich weit gediehen. In vielen derzeit hochbrisanten Politikfeldern – Migration, Energieversorgung und Wirtschaft – ist der Maghrebraum zudem Scharnier zwischen Sub-Sahara Afrika und Europa. Die Fragestellung des Seminars soll sein: Wie können gute Regierungsführung sowie Wirtschaftsförderung sinnvoll Armut bekämpfen und wie kann kultureller Austausch den Dialog mit Europa fördern? ++Dieses Seminar kann nach Antragsstellung als Bildungsurlaub anerkannt werden.++	Die Fragen werden im Zuge des Seminars mit Vertretern der Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft erörtert.	Georg-von-Vollmar-Akademie, Bildungsstätte Kochel, Schloss Aspenstein , Am Aspensteinbichl 9-11, 82431 Kochel am See	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	199 Euro, inkl. Übernachtung im DZ und Vollverpflegung. Erwerbslose, Schüler, Studierende, Praktikanten und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 50% bei Vorlage einer Bescheinigung.
Mo, 28.05.-Mi, 30.05.2018	Soziales Europa und gerechte Weltordnung: Alles Krieg? Alles schwarz? Alles wild? Das Afrikabild in Deutschland in der Analyse	Das Bild von Afrika im ‚Westen‘ im Allgemeinen und in Deutschland im Speziellen ist erschreckend stereotyp. Vom afrikanischen Kontinent wird in den Medien und im politischen Diskurs meist ein düsteres Bild gezeichnet, bis hin zu den Bezeichnungen „Katastrophen-Kontinent“ oder „Herz der Finsternis“. Die Diskurse über Afrika lassen sich dabei nicht mehr nur als reine Klischees abtun, denn die Diskurse über den Nachbarkontinent haben realpolitische Konsequenzen für die Menschen in Afrika. Im Seminar möchten wir diesen Diskursen auf den Grund gehen und gemeinsam die Herausforderungen diskutieren. Anerkannt/anererkennungsfähig als Bildungsurlaub in den Bundesländern Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz. Schleswig-Holstein und Thüringen auf Anfrage.	Kooperationsveranstaltung mit dem Forum Afrikazentrum der Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Ansprechpartnerin: Carmen Schmitt, Tel.: 0931 / 80464-340	Akademie Frankenwarte, Gesellschaft für Politische Bildung e.V. , Hausanschrift, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	125 Euro inkl. DZ und VP ohne Getränke, EZ-Zuschlag 20 Euro pro Nacht

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Juni 2018						
Di, 19.06.2018, 10-12.30 Uhr	Führung durch die Erstaufnahmeeinrichtung Zirndorf	Erwin Bartsch, kirchlicher Mitarbeiter in Zirndorf führt uns durch die Erstaufnahmeeinrichtung und gibt uns so einen anschaulichen Eindruck über das Leben dort, über die wichtigsten Abläufe und Stationen, die neu ankommende Flüchtlinge durchlaufen und die sozialen und kirchlichen Angebote. Darüber hinaus steht er als "Experte" für unsere Fragen zur Verfügung.	Erwin Bartsch und Verena Schaarschmidt	Erstaufnahme- einrichtung Zirndorf Rothenburger Strasse 31 90513 Zirndorf	Für weitere Informationen bitte hier klicken.	kostenfrei
Fr, 29.06.-So, 01.07.2018	Flüchtlinge brauchen Schutz aber wie?	Viele Bürgerinnen und Bürger engagieren sich für geflüchtete Menschen und stehen der Asylrechtspolitik und -praxis nicht gleichgültig gegenüber. Das Seminar bietet einen Überblick über den Ablauf des Asylverfahrens und über die Kriterien für die Zuerkennung der Flüchtlingseigenschaft, des subsidiären Schutzes und über die Feststellung von Abschiebungsverboten. Der Überblick über die Asylrechtspraxis hilft, aktuelle Debatten einordnen zu können und eigene Engagementfelder zu erschließen.	Kooperations- veranstaltung mit Amnesty-International, Ansprechpartnerin: Ulrike Schuhnagl, Tel.: 0931 / 80464-333	Akademie Frankenwarte, Gesellschaft für Politische Bildung e.V. , Hausanschrift, Leutfresserweg 81- 83, 97082 Würzburg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	120 Euro inkl. DZ und VP ohne Getränke / Amnesty- Mitglieder 80 0Euro / Studierende 60 Euro / EZ- Zuschlag 20 Euro pro Nacht
Juli 2018						
Mi, 18.07.2018, 9-16 Uhr	Islam - Eine Einführung	Einführung für interessierte Mitarbeitende des Geschäftsbereichs Referat für Jugend, Familie und Soziales und Fachkräfte sozialer Berufe aller Träger, mit den Schwerpunkten Salafismus und Nürnberg sowie der Möglichkeit zu Fragen und Diskussion. Insbesondere geht es um den Abbau von Vorurteilen sowie darum, Terror-Angst und die reale Terror-Gefahr in Relation zu setzen. Inhalte: • Allgemeine Informationen zu Geschichte und Gegenwart einer Weltreligion / • Konfessionen im Islam / • Begriffsklärung Islam – Islamismus – Salafismus – Wahhabismus – Djihadismus – .../ • Religionskritik versus Islamophobie / • Radikalisierung und Mehrheitsgesellschaft / Ziele: Es soll zum einen die Religion des Islams in ihrem Facettenreichtum dargestellt werden, zum anderen eine Klärung von häufig verwendeten Begriffen aus dem Bereich des politischen Islams stattfinden. Die Teilnehmer sollen ein differenziertes Bild sowohl des islamischen Mainstreams als auch zu Strömungen des extremistischen Islams mitnehmen.	Nabil Hourani	Südstadtforum , Siebenkeesstraße 4, 90459 Nürnberg	Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 231- 899 70	30 Euro

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
September 2018						
Fr, 21.09.-So, 23.09.2018	Soziales Europa und gerechte Weltordnung: Aktuelle Entwicklungen im Flüchtlingsrecht	In den letzten Jahren hat es in Deutschland zahlreiche Änderungen im Asylrecht gegeben. Das Seminar informiert über die gültige Rechtslage und stellt auch die Situation in der Europäischen Union im Bereich Flüchtlingsschutz dar. Weitere Schwerpunkte werden nach aktueller politischer Lage gesetzt.	Kooperations- veranstaltung mit Amnesty International, Ansprechpartnerin: Ulrike Schuhnagl, Tel.: 0931 / 80464-333	Akademie Frankenwarte, Gesellschaft für Politische Bildung e.V. , Hausanschrift, Leutfresserweg 81- 83, 97082 Würzburg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	120 Euro inkl. DZ und VP ohne Getränke / Amnesty- Mitglieder 80 0Euro / Studierende 60 Euro / EZ- Zuschlag 20 Euro pro Nacht
Mi, 26.09.2018, 9-16 Uhr	Religiös begründete Radikalisierung am Beispiel Islam	Zunächst wird den interessierten Mitarbeitenden des Geschäftsbereichs Referat für Jugend, Familie und Soziales sowie Fachkräfte sozialer Berufe aller Träger das Konzept „dialektische Radikalisierungsverläufe“ vorgestellt. Es soll dabei helfen, zu verstehen, warum und wie sich junge Menschen radikalieren. Dann sollen Begriffe aus der aktuellen Diskussion um religiös bedingte Radikalisierung junger Muslime vorgestellt und diskutiert werden: Islamismus, Salafismus, Wahhabismus etc. werden häufig synonym verwendet, gleichzeitig kann es aber auch vorkommen, dass derselbe Begriff mit unterschiedlichen Inhalten gefüllt wird. Es soll hier zumindest eine gewisse Klarheit geschaffen werden. Der zweite Teil beschäftigt sich konkret mit islamisch begründetem Nationalismus und Extremismus in Nürnberg. Inhalte: • Radikalisierungstheorie / • Grundwissen zu aktuellen Diskursen und Begriffen aus diesem Bereich / • Anwendung des Gelernten auf konkrete Beispiele aus der Region / • Überblick über neuere Entwicklungen und / • Organisationen in Nürnberg und darüber hinaus / • Überblick über präventive Maßnahmen/Einrichtungen / Ziele: • Vermittlung einer theoretischen Grundlage zum Thema / • Eigenständiges Einschätzen von Organisationen / • Kennen der wichtigsten Ansprechpartner aus dem Bereich der Prävention / • Gewinnen von Souveränität im Umgang mit diesem schwierigen Thema.	Nabil Hourani	Südstadtforum, Siebenkeesstraße 4, 90459 Nürnberg	Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 231- 899 70	30 Euro

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Oktober 2018						
Di, 16.10., 10-17 Uhr-Mi, 17.10.2018, 9-16 Uhr	Flüchtlingskinder und deren Familien fachlich unterstützen	<p>Diese Fortbildung richtet sich in erster Linie an Nürnberger Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen aller Träger. Die Hintergründe für Flucht sind vielfältig. Existenzbedrohung, Krieg und Verfolgung sind häufige Fluchtursachen. Die Lebenswelten der Flüchtlingsfamilien in Deutschland sind auch geprägt von enttäuschten Hoffnungen. Die Unterbringung lässt oft nicht viel Spielraum für Privatheit. Kinder erleben ihre Eltern als verändert und hilflos, da diese selbst auf Hilfe und Unterstützung angewiesen sind. Dies verändert die Dynamik innerhalb der Familien.</p> <p>Inhalte: Die pädagogische Arbeit mit Flüchtlingsfamilien soll Betroffenen Hilfe zur Selbsthilfe aufzeigen. Dabei geraten pädagogische Fachkräfte auch an ihre Grenzen. Integration braucht Initiativen und Geduld von allen Beteiligten. Dabei hilft Hintergrundwissen über Trauma und die Folgen. Es stellen sich Fragen wie: Welche Hilfen für Flüchtlingsfamilien sind im pädagogischen Rahmen möglich? Welche Rahmenbedingungen sind erforderlich? Auf welche Auswirkungen auf die Kita sollten sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einstellen? Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationsvermittlung über Trauma und die Folgen / • Hintergründe der Fluchtursachen / • Unterstützung zur Selbsthilfe der Betroffenen / • Ausloten der Möglichkeiten und Anerkennung der Grenzen im pädagogischen Kontext. 	Marlene Biberacher	Südstadtforum , Siebenkeesstraße 4, 90459 Nürnberg	Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 231-899 70	120 Euro
November 2018						
Fr, 09.11.-So, 11.11.2018	Flüchtlinge brauchen Schutz aber wie?	<p>Viele Bürgerinnen und Bürger engagieren sich für geflüchtete Menschen und stehen der Asylrechtspolitik und praxis nicht gleichgültig gegenüber. Das Seminar bietet einen Überblick über den Ablauf des Asylverfahrens und über die Kriterien für die Zuerkennung der Flüchtlingeigenschaft, des subsidiären Schutzes und über die Feststellung von Abschiebungsverboten. Der Überblick über die Asylrechtspraxis hilft, aktuelle Debatten einordnen zu können und eigene Engagementfelder zu erschließen.</p>	Kooperationsveranstaltung mit Amnesty-International, Ansprechpartnerin: Ulrike Schuhnagl, Tel.: 0931 / 80464-333	Akademie Frankenwarte, Gesellschaft für Politische Bildung e.V. , Hausanschrift, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	120 Euro inkl. DZ und VP ohne Getränke / Amnesty-Mitglieder 80 Euro / Studierende 60 Euro / EZ-Zuschlag 20 Euro pro Nacht

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Dezember 2018						
Di, 11.12.2018, 9-16.30 Uhr	Praxistag: Flüchtlingskinder in Kitas - Wie kann Integration gelingen?	Diese Fortbildung richtet sich in erster Linie an Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen aller Träger. Die Integration von Flüchtlingskindern und deren Familien stellt pädagogisches Kita-Personal und Familien, die schon Teil der Kita sind, unter Umständen vor große Herausforderungen. Der Praxistag soll daher unterstützend und motivierend für alle Beteiligten sein und so zu einem gelingenden Miteinander in der Kita beitragen. Inhalte: Nach einer kurzen theoretischen Einführung zum Hintergrundwissen über die zum Teil traumatisierten Kinder, deren Familien und jeweils passende, kultursensitive Einstellungen wird mittels konkreter Fallbeispiele der Teilnehmenden praktisch miteinander gearbeitet. Anhand kreativer Methoden, zum Beispiel dem Anfertigen einer Wertebrikette, werden möglicherweise die einen oder anderen Schwierigkeiten dieser anspruchsvollen Anforderungen und auch Überforderungen in spannende Herausforderungen umgewandelt. Ziele: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwerben Handlungskompetenzen, die den Umgang mit Flüchtlingskindern und deren Familien in Kitas erleichtern. Das erworbene Wissen kann innerhalb der Teams im Nachgang besprochen und erweitert werden. Dies führt zu größerer Sicherheit auf dem Weg zu einer interkulturellen und ressourcenorientierten Kita-Pädagogik.	Sybille Häfner-Raab	Südstadtforum, Siebenkeesstraße 4, 90459 Nürnberg	Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 231- 899 70	60 Euro

Bei Bedarf buchbare Fortbildungen

Stand: 05.02.2018

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung	Kosten
verschiedene Termine	Begegnungen von Christen und Muslimen	Für weitere Informationen bitte hier klicken	versch.	versch.	Für weitere Informationen bitte hier klicken	

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
versch., aktuelle Kurstermine und Kursorte unter www.weiterbildung- sprachvermittler.de	Deutsch als Fremdsprache für ehrenamtliche Sprachvermittler/innen	Weiterbildungskurs für ehrenamtliche Sprachvermittlerinnen oder Sprachvermittler, der praktisches Grundwissen im Unterrichten vermittelt.	versch.	versch.	Anmeldungen (mit Angabe von Termin und Ort) entweder über die Homepage oder über: anmeldung@weiterbildung- sprachvermittler.de	siehe Kurse
(nach Wahl) 8 Unterrichtseinheiten (=6 Zeitstunden) aufgeteilt in 5 Module die flexibel auf einen, zwei oder vier Tage verteilt werden können.	Workshop für Ehrenamtliche und Freiwillige Praktische Tipps zur Sprachvermittlung	Bildungszentrum In fast allen Helferkreisen haben sich Ehrenamtliche und Freiwillige gefunden, die den Flüchtlingen erste Zugänge zur deutschen Sprache öffnen. Der Workshop soll Grundlagen sowie einige praktische Tipps und Tricks vermitteln, die den Ehrenamtlichen und Freiwilligen ihre wertvolle Arbeit erleichtern. Ab einer Mindestzahl von 10 Personen (maximal 25) kann ein Workshop stattfinden.	Lehrer/Experten für Deutsch als Fremdsprache	flexibel/nach Vereinbarung entweder in den Räumen des BZ oder in Räumen des Helferkreises/der Gemeinde	bz- grundbildung@stadt.nuernberg.de	Für HKs kostenlos
(nach Wahl)	Beraternetzwerk für ehrenamtlich Engagierte in der Flüchtlingsarbeit	Einführung in die kollegiale Beratung, Supervision und personenorientierte Fortbildung (z.B. <i>Umgang mit eigenen Grenzen, Konflikten</i>)	Hagen Fried, Evangelisches Bildungswerk Nürnberg e.V.	nach Vereinbarung	feb.fried@eckstein- evangelisch.de	kostenfrei
(nach Wahl) Dauer 3 Std	Im Spannungsfeld der Identitäten <i>Integration zum Ausprobieren</i>	Wie lassen sich verschiedene Kulturen verbinden? In diesem Workshop wird spielerisch ausprobiert, wie gesellschaftliche Werte und die eigene kulturelle Identität miteinander in Dialog kommen. Wir reflektieren, was Integration hemmt und fördert. Menschen aus anderen Kulturkreisen sind herzlich eingeladen.	Verena Schaarschmidt, Evangelisches Bildungswerk Nürnberg e.V.	nach Vereinbarung	feb.schaarschmidt@eckst- ein-evangelisch.de	30 Euro
1,5 bis 2 Stunden und optional Ausstellung	Bildung gegen Neonazismus und Rassismus - Modul 2 Refugees welcome?! – Vortrag und Gespräch mit einem Flüchtling	Im ersten Teil berichtet ein Flüchtling aus seinem Leben. Nachdem alle Fragen aus dem Publikum beantwortet wurden, gibt Birgit Mair anhand einer bilderreichen Powerpoint-Präsentation einen Überblick über den Themenbereich Flucht und Asyl.	Unterschiedliche Geflüchtete und Birgit Mair	nach Vereinbarung		300-500 Euro (je nach Entfernung von Nürnberg) zzgl. Fahrkosten

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
1,5 bis 2 Stunde	Bildung gegen Neonazismus und Rassismus - Modul 1 Neonazismus und Rassismus in Bayern und Handlungsstrategien dagegen	Anhand einer bilderreichen Powerpoint-Präsentation stellt Birgit Mair die aktuelle Entwicklung der extrem rechten Szene in Bayern dar und vermittelt Handlungsstrategien dagegen. Neben der Erläuterung neuerer rechter Strömungen geht sie auch auf regionale Besonderheiten ein.	Birgit Mair	nach Vereinbarung		250-300 Euro (je nach Entfernung von Nürnberg) zzgl. Fahrtkosten
(nach Wahl) Dauer 3 Std	Mein/Unser Engagement heute und in Zukunft <i>Motiviert bleiben - angemessen handeln</i>		Verena Schaarschmidt, Evangelisches Bildungswerk Nürnberg e.V.	nach Vereinbarung	feb.schaarschmidt@eckstein-evangelisch.de	Aufwands- pauschale